

Die Selbsthilfegruppe

So finden Sie uns:

Cafe Mitte, Am Stockerhutpark 1,
92637 Weiden in der Oberpfalz

So erreichen Sie uns:

Leiterin: Maria Kämpf
mobil: 0178 437 8433
Email: Maria.Schlaganfall@web.de
Anschrift: Lohweg 13, 92676 Eschenbach



Schauen Sie einfach mal vorbei! www.schlaganfall-weiden.de



Ankündigung über Veranstaltungen finden
Sie auch in der örtlichen Presse

Helfen macht glücklich!

Wir freuen uns, wenn Sie unsere ehrenamtliche
Arbeit als Fördermitglied unterstützen möchten.
In einem persönlichen Gespräch erläutern wir
die Möglichkeiten: 0178 437 8433



Spendenkonto der Selbsthilfegruppe

Schlaganfallbetroffener in Weiden und
Umgebung e.V.
IBAN DE1075350000009555350
Sparkasse Oberpfalz Nord Weiden

Selbsthilfegruppe Schlaganfallbetroffener in Weiden und Umgebung e.V.

unter Fördermitgliedschaft der
Stiftung Deutsche Schlaganfall-Hilfe
in Kooperation mit dem Klinikum Weiden
Dr. med. Wenke Finkenzeller
Chefärztin Klinik für Neurologie
Regionalbeauftragte der Stiftung
Deutsche Schlaganfall-Hilfe
Leiterin der Neurologischen Klinik
am Klinikum Weiden
Söllnerstraße 16
92637 Weiden i .d. OPf.

Treffpunkt Cafe Mitte in Weiden



**Jeden zweiten Donnerstag
im Monat findet im
Cafe Mitte das Treffen der
Selbsthilfegruppe statt.**



**Selbsthilfegruppe
Schlaganfallbetroffener in
Weiden und Umgebung e.V.**
in Kooperation mit dem Klinikum Weiden

Informationsflyer
für Patienten und Angehörige



Seit Mai 2003 gibt es eine Selbsthilfegruppe für Schlaganfallpatienten in Weiden. Sie steht allen Betroffenen und deren Angehörigen offen. Wir treffen uns jeden zweiten Donnerstag im Monat um 18:00 Uhr im Cafe Mitte, Am Stockerhutpark 1 in 92637 Weiden.

Wir tauschen uns über die Erkrankung aus, wollen aber nicht nur über die Krankheit reden – sondern auch gesellig sein und beweglich bleiben.

Einige unserer Aktivitäten:

- Vorträge „rund um die Gesundheit“, z. B. über Krankengymnastik, Patientenverfügung, Ergotherapie/Logopädie
- Besuch von Reha-Kliniken
- Gehirnjogging
- Spieleabende
- Feiern und Feste, z. B. Sommerfest, Weihnachtsfeier
- Sportliche Aktivitäten
- Ausflüge
- Treffen mit anderen Selbsthilfegruppen



Die Leiterin der Selbsthilfegruppe



„Ein Schlaganfall trifft nie einen Menschen alleine, auch das Umfeld ist immer betroffen“

Maria Kämpf

Philosophie – Leitbild

- Worum geht es?
- Was passiert, wenn die medizinische Kette abgelaufen ist ...?
- Was folgt nach der Erstversorgung und Entlassung aus der Klinik oder Rehabehandlung ...?
- Häufig tragen Schlaganfall-Patienten Behinderungen davon, wie z. B. Lähmungen oder Sprachstörungen.
- Von einer Stunde auf die andere ändert sich die Lebensqualität, die Eigenständigkeit des Menschen schwindet.
- Betroffene tendieren dazu, sich in ein Loch zu verkriechen, häufig entstehen Depressionen.
- Deshalb wurde die Selbsthilfegruppe geschaffen. Man trifft sich in erster Linie zum Erfahrungsaustausch – den Betroffenen soll Mut zur Selbsthilfe gemacht werden! Man trifft sich aber auch, um zu feiern und gemeinsam weitere Aktivitäten zu planen und zu organisieren.



Ein Schlaganfall kann jeden treffen! Zu jeder Zeit!

Ziel dieser Gruppe ist es:

„Betroffene, ehemals Betroffene und Angehörige unterstützen sich gegenseitig und leisten einander Hilfe zur Selbsthilfe!“

Die Gruppe bietet die Möglichkeit zum wohltuenden Erfahrungsaustausch. Betroffenen Patienten soll durch die Gruppenaktivität mehr Mut gemacht werden „den Weg in das Leben zurück“ zu finden!

Spruch zum Lebensmut:

„Wende Dein Gesicht der Sonne zu, dann fallen die Schatten hinter Dich!“

(Afrikanisches Sprichwort)